



DFG-Forschungszentrum MATHEON Mathematik für Schlüsseltechnologien

Berlin, 5.9.2007

Pressemitteilung

Der optimale Schulweg / Erste Grundschul-Kooperation des DFG-Forschungszentrum MATHEON

Seit seinem Bestehen ist das DFG-Forschungszentrum MATHEON gemeinsam mit Gymnasien bemüht, den Mathematikunterricht spannender zu machen und das Fach Mathematik generell attraktiver für Schülerinnen und Schüler zu gestalten. Hierfür hat das MATHEON bereits eine Reihe unterschiedlicher Projekte ins Leben gerufen. Alle diese Aktivitäten bezogen sich aber auf die Klassenstufen 9 bis 13 an Oberschulen.

Nun ist das MATHEON erstmals eine Kooperation mit einer Grundschule eingegangen. „Wir sind zunehmend zu der Erkenntnis gelangt, dass man nicht früh genug mit der Begeisterung für Mathematik beginnen kann“, sagt Dr. Brigitte Lutz-Westphal, die für das MATHEON in Zusammenarbeit mit Prof. Ulrich Kortenkamp (PH Schwäbisch Gmünd) das Projekt „Wegeoptimierung“ an der Wartburg-Grundschule in Berlin-Moabit leitet. Gemeinsam mit den beiden Mathematiklehrerinnen Sabine Bengsch und Ariane Katzer wird sie ab 10. September 2007 in einer Projektwoche den individuell kürzesten Schulweg für die Schülerinnen und Schülern der 6. Klasse herausfinden. Unterstützt wird das Projekt von den Berliner Verkehrsbetrieben (BVG), die unter anderem zu einer Exkursion in ihre Leitzentrale einladen.

Dr. Lutz-Westphal hofft, dass solche Unterrichtsformen, die über den Schulalltag hinaus gehen, viele Anregungen für die beteiligten Lehrerinnen mit sich bringen, den Mathematikunterricht noch spannender und interessanter gestalten zu können. „Für uns ist diese Kooperation ebenfalls ein Test. Wenn er sich als erfolgreich erweist, werden sicherlich weitere Kooperationen auch mit anderen Grundschulen folgen“, hofft Dr. Lutz-Westphal.

Für weitere Fragen steht Ihnen gerne Dr. Lutz-Westphal unter der Tel.-Nr. 030 / 314 29 257 zur Verfügung.